Wir schützen Ihre Gesundheit.



Preisanpassungen im 2. Quartal 2022

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir haben Sie am Anfang des Jahres bereits über Preisanpassungen informiert. Lückenhafte Lieferketten und eine hohe Inflation, beides Folgen der Corona-Pandemie, haben uns dazu gezwungen, unsere Preise zu korrigieren. Durch den russischen Angriff auf die Ukraine hat sich die Lage in Europa nun noch einmal grundlegend verändert. Rohstoffe sind folglich nicht mehr im gleichen Umfang verfügbar wie noch am Anfang des Jahres. Das führt folgerichtig zu einer deutlichen Kostensteigerung. Ebenso sind die Kosten für fossile Energieträger abrupt angestiegen. Dabei hat die Ukraine-Krise die Entwicklung weiter verstärkt, die seit 2020 durch die Corona-Pandemie angestoßen wurde.

Zur Zeit müssen wir deutlich erhöhte Rohstoffpreise akzeptieren, um Versorgungsengpässe zu vermeiden. Im Einzelfall müssen wir sogar Tagespreise hinnehmen und fahren somit nur noch auf Sicht.

Im Einzelnen bedeutet dies für unser Geschäft (Steigerung gegenüber Q4/2021):

-	Ethanol	+ 30%
-	Chem. Rohstoffe	+ 20-30%
-	Vliesstoffe	+ 15%
-	Folien/Beutelverpackungen	+ 10%
-	Flaschen	+ 10 %
-	Kartonagen	+ 35 %
-	Energie/Gas	+ 120-170%
-	Paletten	+ 100%
-	Transporte	+ 15%

Diese Kostenentwicklungen erlauben es uns nicht, unsere Verkaufspreise konstant zu halten. Um die Versorgungssicherheit, auch unter den geänderten und nicht planbaren Voraussetzungen, weiterhin sicherstellen zu können, sind wir gezwungen Ihre aktuell bei uns hinterlegten Einkaufskonditionen temporär

um **15** % zu erhöhen. Die Erhöhung werden wir systemseitig zum **15.05.2022** je Auftrag umsetzen und mit separater Position (Bezeichnung "temporäre Preisanpassung") transparent aufführen.

Ihr zuständiger Kundenbetreuer wird den Kontakt zu Ihnen eng halten, um Sie über die weiteren Entwicklungen zu informieren zu können. Diese Preiserhöhung ist nicht bonusrelevant.

Wir hoffen im Geiste unserer bisherigen, langjährigen Zusammenarbeit auf Ihr Verständnis und sagen Ihnen zu, unsere Verkaufspreise auch wieder zu senken, wenn die Rohstoffpreise und die Kosten für Energie und Transportleistungen wieder sinken.

Mit freundlichen Grüßen,

Dierk Schumacher Jens Schumacher

Clemens Monir

ppa. André Herwig

Geschäftsführer

Geschäftsführer

Geschäftsführer

Geschäftsleitung Vertrieb

